

Verfolgungsjagd in Marbach: Flüchtiger entwischte Polizei nach Unfall

Ein flüchtender Häftling entkommt der Polizei in Marbach am Neckar nach einem misslungenen Festnahmeversuch.

Ein bemerkenswerter Vorfall ereignete sich in Marbach am Neckar, einem Stadtteil von Ludwigsburg, als ein in Handschellen gefasster Mann einem Polizeibeamten entwischte und auf der Flucht war. Trotz einer umfangreichen Suchaktion, die einen Hubschrauber und Spürhunde einsetzte, blieb der Flüchtige unerreichbar.

Die Situation begann, als der Mann zusammen mit einem 27-jährigen Komplizen wegen des Verdachts auf ein illegales Verhalten, insbesondere das Herbeiführen eines Auffahrunfalls, festgenommen wurde. Bei diesem Vorfall erlitt eine 47-jährige Frau leichte Verletzungen. Sowohl die Verdächtigen als auch die verletzte Frau waren nach dem Unfall auf der Bundesstraße 328 in der Nähe von Aspach involviert. Zeugen berichteten, sie hätten die beiden später in einer Sackgasse in Marbach entdeckt, nachdem sie die Unfallstelle verlassen hatten.

Versteckte Waffen und Fluchtversuch

Nach der Festnahme stellte die Polizei fest, dass beide Verdächtigen anscheinend unter dem Einfluss von Drogen standen und nicht auf die Befehle der Beamten reagierten. Sie wurden vorübergehend in Gewahrsam genommen, während das beschädigte Fahrzeug durchsucht wurde. Diese Durchsuchung ergab eine erhebliche Menge Bargeld, diverse mobile Geräte und eine kleine Menge Beruhigungsmittel. Des Weiteren fanden

die Einsatzkräfte aufgrund eines Hinweises eines Zeugen in der gleichen Straße eine Tasche mit zwei illegalen Feuerwaffen und Munition.

Besonders brisant ist der Umstand, dass eine der entdeckten Waffen mit einem Einbruch in Heilbronn im Jahr 2023 in Verbindung gebracht werden konnte. Diese Entdeckung wirft Fragen über die kriminellen Aktivitäten des Verdächtigen auf und könnte weitere Ermittlungen nach sich ziehen.

Suchen nach dem Flüchtigen

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)